

DIE GUTEN

PROBENFOTO Anton Säckl

deUtscher
theAter
göttingen

97477



MEHR INFOS
ZUM STÜCK

DI E GUTEN

dt.2

REBEKKA KRICHELDORF

PREMIERE
5. SEPTEMBER 2024

Es sieht gut aus! Viele Menschen verhalten sich so oft wie möglich umsichtig: Sie versuchen, nachhaltig zu leben, legen Wert auf Ökoprodukte, haben zu einer grünen Bank gewechselt, werten Menschen mit wenig Geld nicht ab, kümmern sich um Benachteiligte und vieles mehr. Das war nicht schon immer so. Jahrhunderte-, ja jahrtausendlang herrschten andere Werte, die mehr mit Ellenbogen, Missgunst, Gier und dergleichen zu tun hatten. So jedenfalls das Fazit der vier Kardinaltugenden Temperantia (Mäßigung), Justitia (Gerechtigkeit), Fortitudo (Mut) und Prudentia (Klugheit). Einmal im Jahrzehnt treffen sie sich zu einer Bestandsaufnahme, in der sie schauen, wie sich die Menschen verhalten. Denn schließlich sind sie (von den Menschen!) erschaffen worden, um ein gutes Zusammenleben zu ermöglichen. So fällt die Bilanz zunächst gut aus. Doch bei näherer Betrachtung erweist sich die Einschätzung als trügerisch, denn Verlogenheit, Anmaßung oder Übertreibung verfälschen sie. Anlass für die vier, sich einen pointen- und erkenntnisreichen Schlagabtausch über die Menschen und ihre Fehlbarkeit zu liefern.

FORTITUDO	CHARLOTTE WOLLRAD
JUSTITIA	JUDITH STRÖSSENREUTER
TEMPERANTIA	MARIE SEISER
PRUDENTIA	ANDREA STRUBE

REGIE	MEERA THEUNERT
BÜHNE	LAURA ROBERT
KOSTÜME	ANNABELLE GOTHA
MUSIK	MICHAEL FREI
DRAMATURGIE	SONJA BACHMANN
REGIEASSISTENZ	SARAH MAROULIS
SOUFFLAGE	GERALD LIEBENOW
KOSTÜMHOSPITANZ	RONJA KIRSCHKE

AUFFÜHRUNGSDAUER CA. 1 STUNDE, 30 MINUTEN,
KEINE PAUSE

AUFFÜHRUNGSRECHTE GUSTAV KIEPENHEUER
BÜHNENVERTRIEBS-GMBH, BERLIN

BILD- UND TONAUFNAHMEN SIND WÄHREND DER
VORSTELLUNG NICHT GESTATTET.

SPECIAL GUEST IM VIDEO: TARA HELENA WEISS
ALS CASTITAS

www.dt-goettingen.de